

22.06.2020

Fahrplanänderungen zwischen Aachen und Düren

Achtung: Nachricht stammt aus dem Archiv



Die Inbetriebnahme des Elektronischen Stellwerks in Düren führt zu Einschränkungen.

Die Inbetriebnahme des Elektronischen Stellwerks in Düren führt zu Teilausfällen und Schienenersatzverkehr auf den Linien des S-Bahn- und Regionalverkehrs zwischen Aachen und Düren. Es fahren Busse als Ersatz.

Der Ausbau der Eisenbahnstrecke von Köln über Aachen bis zur deutsch-belgischen Staatsgrenze - kurz ABS 4 genannt - ist ein wichtiges Projekt für die Erweiterung des europäischen Hochgeschwindigkeitsnetzes. Der Ausbauabschnitt II sieht eine punktuelle Erweiterung der bestehenden Infrastruktur im Streckenabschnitt zwischen Düren und Aachen vor. Ziel ist es, die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der Strecke zwischen Düren und Aachen langfristig anzuheben. Durch ausgebaute Überholgleise wird die Pünktlichkeit im Regional- und Fernverkehr spürbar verbessert, da schnellere Personenzüge künftig langsame Güterzüge überholen können.

ABS 4 und Bahnstationsmodernisierung Eschweiler auf der Zielgeraden

Am Bahnhof Eschweiler wurden die Bahnsteige 1 und 2 bereits im letzten Jahr erneuert. Bahnsteig 1 hat ein neues Dach bekommen. Auch die Signaltechnik rund um das Stellwerk wurde modernisiert.

Nun finden weitere planmäßige Arbeiten statt, um das Projekt Ende 2020 abzuschließen: **Von Mittwoch, 1. Juli, 22 Uhr bis Montag, 6. Juli, 4 Uhr** wird das neue Elektronische Stellwerk in Düren in Betrieb genommen und dann von der Betriebszentrale der DB Netz in Duisburg gesteuert. Im Rahmen dieser Umstellung finden noch Anpassungen in den Stellwerken Langerwehe, Stolberg und Düren statt.

Im Laufe dieser Sperrung wird auch die Verlängerung von Gleis 4 in Eschweiler abgeschlossen und noch eine weitere Weiche eingebaut. Darüber hinaus wird am Bahnhof Eschweiler der modernisierte Bahnsteig an Gleis 4 in Betrieb genommen.

Auswirkungen auf den Zugverkehr

Aufgrund dieser Arbeiten kommt es zu folgenden Auswirkungen auf den Bahnverkehr:

- Alle Züge des **RE 1 (RRX)** fallen vom **1. Juli, 22 Uhr, bis 6. Juli, 5:30 Uhr**, zwischen Düren und Aachen Hbf aus. Als Ersatz verkehren Busse.
- In der Nacht vom **Mittwoch, 1. Juli, 21:30 Uhr, bis Donnerstag, 2. Juli, 4 Uhr**, müssen einige Züge der **S 13 und S 19** zwischen Sindorf und Düren bzw. Aachen Hbf entfallen. Ein Ersatzverkehr mit Bussen ist eingerichtet. In dieser Nacht fallen auch vereinzelt Züge des **RE 4** und der **RB 33** zwischen Aachen Hbf und Aachen West aus. Als Ersatz verkehren auch hier Busse.
- Vom **2. Juli, 4:30 Uhr bis zum 5. Juli, 22:30 Uhr** fallen alle Züge der Linie **RE 9** zwischen Langerwehe und Aachen Hbf aus. Als Ersatz verkehren Busse.
- Züge der **RB 20 (euregiobahn)** von Stolberg-Altstadt bis Düren fallen vom **2. Juli, 4:30 Uhr bis zum 6. Juli, 5 Uhr**, vereinzelt zwischen Düren und Langerwehe, zwischen Eschweiler-Weisweiler und Stolberg Hbf sowie zwischen Stolberg-Altstadt und Stolberg Hbf leider aus. Die RB 20 von Aachen Hbf nach Stolberg Hbf fällt vom **2. Juli, 4 Uhr bis zum 6. Juli, 5 Uhr**, aus. Als Ersatz fahren auf der Linie der RB 20 Busse.
- Die ICE von und nach Brüssel werden vom **2. Juli bis 5. Juli** zwischen Köln und Aachen umgeleitet. Die Reisezeit verlängert sich um ca. 60 Minuten. Einzelne ICE-Fahrten zwischen Brüssel und Köln entfallen vorübergehend.

Die Fahrplanänderungen sind in den Online-Auskunftssystemen enthalten und werden über Aushänge an den Bahnsteigen bekannt gegeben. Außerdem sind sie unter bauinfos.deutschebahn.com/nrw und über die App „DB Bauarbeiten“ abrufbar. Trotz des Einsatzes modernster Arbeitsgeräte ist Baulärm leider nicht zu vermeiden. Wir bitten die Reisenden um Verständnis.